

B 14

## 3. Werkstatt „Gesundheitsförderung kompakt“ 2010/11

**Modul 2 – Ziele stadtteilorientierter Gesundheitsförderung**

B

Inhalte

**Determinanten der Gesundheit – Lebenswelt – Soziales Kapital**

Das Quartier, der unmittelbare Lebensraum, das Wohnumfeld hat einen kaum zu unterschätzenden Einfluss auf die Gesundheit der dort lebenden Menschen. Sowohl das soziale Gefüge, der Grad des sozialen Miteinanders, spielen dabei eine wichtige Rolle als auch umweltbezogene Faktoren wie Verkehr, Lärm, Luft- und Wohnqualität und die soziale Infrastruktur. Die Lebensqualität der Menschen hängt dabei nicht allein vom Vorhandensein und der Qualität gesunder Umweltbedingungen ab, sondern mehr noch von den Möglichkeiten der mitgestaltenden Einflussnahme durch sie selbst. Sozialer Zusammenhalt, ein wichtiger positiver Einflussfaktor für Gesundheit, entwickelt sich nur im gemeinsamen Miteinander, in der aktiven Gestaltung ihrer Lebenswelt(en). Der Wiederaneignung der Lebenswelt kommt in der Gesundheitsförderung eine prominente Aufgabe zu: Es geht um die Rückgewinnung der Kontrolle über die Determinanten der Gesundheit, um „ein höheres Maß an Selbstbestimmung“ mit der Option, „dass sowohl Einzelne als auch Gruppen ihre Bedürfnisse befriedigen, ihre Wünsche und Hoffnungen wahrnehmen und verwirklichen sowie ihre Umwelt meistern bzw. sie verändern können“ (Ottawa Charta). „Gesundheit als ein wesentlicher Bestandteil des alltäglichen Lebens!“ ist für die meisten Menschen nirgends präsenter, im positiven wie negativen Sinne, als dort, wo sie leben.

Themen der Werkstatt sind:

- Sozillagen- und sozialraumbezogene Gesundheitsförderung
- Wiederaneignung der Lebenswelt – Soziales Kapital
- Gemeinwesenorientierung und soziale Integration
- Soziale Teilhabe – Solidarität – Soziale Kohäsion

Zielgruppe

Fachleute in den kommunalen Gesundheitsdiensten, die Gesundheitsförderungsprojekte planen und verbessern wollen.

An der Werkstatt können maximal 25 Personen teilnehmen.

Termin

5. und 6. Oktober 2010

Veranstaltungsort

Düsseldorf

Veranstaltungsleitung

Dipl.-Sozialw. Klaus D. Plümer